



Stadt Köln - Der Oberbürgermeister
Amt für Wohnungswesen - 561/1 -
Ottmar- Pohl- Platz 1 - 51103 Köln

Zutreffendes bitte ausfüllen oder ankreuzen

**Einkommenserklärung/Verdienstbescheinigung(en) und Antrag auf Wohnungsbaumittel
Z u s a t z e r k l ä r u n g**

I. Haushaltangehörige Personen

Zu meinem Haushalt gehören **am Tag der Antragstellung (Stichtag)** folgende **verwandte oder nichtverwandte Personen** (bitte **alle** haushaltangehörigen Personen aufführen):

Lfd. Nr.	Familienname	Vorname	Geburts- datum	Geschlecht: männl./weibl. (m) / (w)	Verwandtschafts- verhältnis	Einkünfte vorhanden oder innerhalb von 12 Monaten zu erwarten *
1					(s e l b s t)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
3						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
4						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
5						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
6						<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Weitere Personen bitte auf besonderem Beiblatt angeben. Wenn innerhalb von 6 Monaten die **Geburt eines Kindes** erwartet wird, bitte ärztliche Bescheinigung oder Kopie aus dem Mutterpass beifügen.

* Für die oben angegebene/n Person/en mit eigenen Einkünften bitte **jeweils eine eigene Einkommenserklärung/Verdienstbescheinigung** beifügen. Diese wird neben den entsprechenden **Nachweisen in Kopie** unabhängig von der Einkunftsart (z.B. auch bei steuerfreien Einkünften) **ausgefüllt und unterschrieben** benötigt.
Für **Schüler ab 16 Jahre** ohne eigenes Einkommen muss nur eine **Schulbescheinigung** beigefügt werden.

II. Angaben zur Ermittlung von Frei- /Abzugsbeträgen bzw. nicht anrechenbarem Einkommen

1. Tatsächliche Zahlungen zur Erfüllung gesetzlicher Unterhaltsverpflichtungen	<input type="checkbox"/> JA, trifft zu <input type="checkbox"/> NEIN, trifft nicht zu
Diese Unterhaltsleistungen werden gezahlt aufgrund einer/eines:	<input type="checkbox"/> JA, trifft zu <input type="checkbox"/> NEIN, trifft nicht zu ↓ Nachweis ist beigefügt.
<input type="checkbox"/> notariell beurkundeten Unterhaltsvereinbarung	
<input type="checkbox"/> Unterhaltstitels (Gerichtsurteil) <input type="checkbox"/> Unterhaltsbescheides	
Die Zahlungen erfolgen in Höhe von <input type="checkbox"/> monatlich <input type="checkbox"/> jährlich _____ EUR.	
Bitte Nachweise über die geleisteten Zahlungen der letzten 12 Monate beifügen.	
von (unterhaltsverpflichtete Person): _____ an (Empfänger/in): _____	
Bei dem/der Empfänger/in handelt es sich um:	
<input type="checkbox"/> ein zum Haushalt gehörendes Familienmitglied, das auswärts untergebracht ist und sich in der Berufsausbildung befindet.	<input type="checkbox"/> JA, trifft zu <input type="checkbox"/> NEIN, trifft nicht zu
<input type="checkbox"/> den/die nicht zum Haushalt rechnende frühere/n oder dauernd getrennt lebende/n Ehegatten/Ehegattin oder Lebenspartner/in.	<input type="checkbox"/> JA, trifft zu <input type="checkbox"/> NEIN, trifft nicht zu
<input type="checkbox"/> eine sonstige nicht zum Haushalt rechnende Person.	<input type="checkbox"/> JA, trifft zu <input type="checkbox"/> NEIN, trifft nicht zu
2. Am Stichtag waren die unter I. lfd. Nr.: _____ genannten Personen junge Eheleute (Heirat innerhalb der letzten 5 Kalenderjahre <u>vor</u> dem Stichtag, und beide Ehegatten <u>am</u> Stichtag jünger als 40 Jahre).	<input type="checkbox"/> JA, trifft zu <input type="checkbox"/> NEIN, trifft nicht zu ↓ Nachweis ist beigefügt.
Datum der Eheschließung: _____	

<p>3. Schwerbehinderung und/oder häusliche Pflegebedürftigkeit Folgende/s Haushaltmitglied(er):</p> <p>_____ ist/sind</p> <p><input type="checkbox"/> schwerbehindert * zu _____ %</p> <p><input type="checkbox"/> häuslich pflegebedürftig der <input type="checkbox"/> Pflegestufe I <input type="checkbox"/> Pflegestufe II <input type="checkbox"/> Pflegestufe III</p> <p><input type="checkbox"/> nicht pflegebedürftig im Sinne der Pflegestufen I, II oder III</p>		<p><input type="checkbox"/> JA, trifft zu <input type="checkbox"/> NEIN, trifft nicht zu</p> <p>↓</p> <p>Nachweis ist beigefügt.</p>
<p>* <i>Der Nachweis einer Schwerbehinderung von weniger als 100% ist nur dann erforderlich, wenn gleichzeitig eine häusliche Pflegebedürftigkeit vorliegt.</i></p> <p><i>Der Nachweis der Schwerbehinderung ist möglich durch die Kopie des Schwerbehinderten-Ausweises (Vor- und Rückseite) bzw. Bescheides des Versorgungsamtes.</i></p> <p><i>Die häusliche Pflegebedürftigkeit ist nachzuweisen durch das Merkzeichen „H“ im Schwerbehinderten-Ausweis, oder durch eine Bescheinigung des - gesetzlichen oder privaten - Pflegeversicherungsträgers.</i></p>		
<p>4. In meinem Haushalt erzielt ein haushaltsangehöriges Kind im Alter von 16 bis 24 Jahren eigenes Einkommen. Art des Einkommens:</p> <p><input type="checkbox"/> Ausbildungsvergütung</p> <p><input type="checkbox"/> sonstiges *, nämlich: _____ (* hierzu gehören z.B. Waisenrente, Unterhalt).</p>		<p><input type="checkbox"/> JA, trifft zu <input type="checkbox"/> NEIN, trifft nicht zu</p> <p>↓</p> <p>Nachweis ist beigefügt.</p>
<p>5. Ich bewohne die Wohnung als Alleinerziehende/r mit _____ Kind/ern unter 12 Jahren, und ich bin wegen</p> <p>Erwerbstätigkeit oder Ausbildung nicht nur kurzfristig * vom Haushalt abwesend, so dass für das/die vorgenannte Kind/er eine Betreuung durch Dritte (z.B. Kinderkrippe, Kindergarten, Kinderhort oder nicht zum Haushalt rechnende Familienangehörige) erforderlich ist. Für diese/s Kind/er erhalte/n ich/wir Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz oder dem Einkommensteuergesetz (EStG) oder eine Leistung im Sinne des § 4 Abs. 1 des Bundeskindergeldgesetzes oder nach § 65 Abs. 1 EStG.</p> <p>* <i>Nicht nur kurzfristig abwesend ist, wer regelmäßig ganztags oder halbtags außer Haus ist. Entsprechendes gilt bei Abwesenheit regelmäßig einmal die Woche ganztags, zweimal die Woche halbtags oder im Monat bis zu 20 Stunden. Mitzurechnen ist die notwendige Zeit zum Erreichen des Arbeits-/Ausbildungsplatzes.</i></p>		<p><input type="checkbox"/> JA, trifft zu <input type="checkbox"/> NEIN, trifft nicht zu</p>

III. Versicherung und Unterschrift

Ich versichere / Wir versichern, dass die **vorstehenden Erklärungen und die Angaben auf der/den Einkommenserklärung/Verdienstbescheinigung(en)** richtig und vollständig sind.

Mir / Uns ist bekannt, dass falsche Angaben als Falschbeurkundungen oder Betrug verfolgt und bestraft werden können.

Zu meinen / unseren Angaben habe ich / haben wir schlüssige Belege, Nachweise oder sonstige Mittel der Glaubhaftmachung beigefügt. *

* *Bitte nicht vergessen; Sie ersparen sich und der Behörde unnötige Rückfragen.*

(Ort und Datum)

Unterschrift/en aller volljährigen haushaltsangehörigen Personen:

